

Wohngebiet "Neubaugebiet Oberau-Süd III, 1. Bauabschnitt"

63674 Gemeinde Altstadt - Oberau



Exposé zum Bauplatz **372**

Alle Angaben ohne Gewähr.

Bauplatznr: **372**

Größe: **439,00 qm**

Preis: **250,00 €/m**
(erschlossener Baulandpreis)

Gesamt: **109.750,00 €**

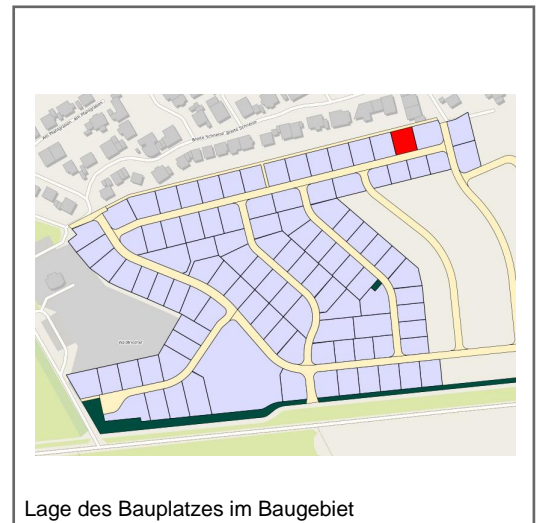
Nutzung:

Allgemeines Wohngebiet (WA)

GRZ / GFZ: **0,40 / 0,80**

Geschosse: **II**

Bauweise:
offen



Lage des Bauplatzes im Baugebiet

Kontakt:

Stadt/Gemeinde:

Gemeinde Altstadt
Frankfurter Str. 11
63674 Altstadt
<http://www.altenstadt.de>

Ansprechpartner:

Fachbereich Bauen und Umwelt
Frau Sabine Schneider
Frankfurter Straße 11
63674 Altstadt
schneider@altenstadt.de
www.altenstadt.de

Das Baugebiet:

WICHTIGE HINWEISE:

Sie können keine Reservierung selbst vornehmen, sondern nur eine Anfrage für eine Reservierung online vornehmen. Jede Familie kann nur für ein Grundstück eine Anfrage stellen; allerdings können Sie Ihrer Anfrage noch einen Zweitwunsch und einen Drittwunsch hinzufügen, falls Ihr Erstwunsch vergeben ist.

Die Bearbeitung erfolgt direkt über uns in der Reihenfolge, in der die Reservierungswünsche bei uns online eingehen.

Sollte Ihr Wunschgrundstück Ihnen zugesprochen werden, erhalten Sie dann im nächsten Schritt eine Vereinbarung, die Sie dann bitte unterschrieben an uns zurücksenden. Die Zusage für eine Reservierung ist für uns nur dann bindend, wenn Sie eine mit dem Kaufpreis zu verrechnende „Reservierungsgebühr“ in Höhe von 500,00 € innerhalb einer bestimmten Frist zahlen.

Sollten Sie bereits Eigentümer eines unbebauten Grundstücks sein oder Eigentümer mehrerer bebauter Grundstücke oder Eigentümer von bebauten Grundstücken mit mehr als 1 Wohneinheit (Einfamilienhaus und/oder Eigentumswohnung) werden Sie von der Grundstücksvergabe ausgeschlossen.

Sollten Sie nur eine Wohneinheit besitzen (Haus oder Eigentumswohnung) werden Sie nicht ausgeschlossen.

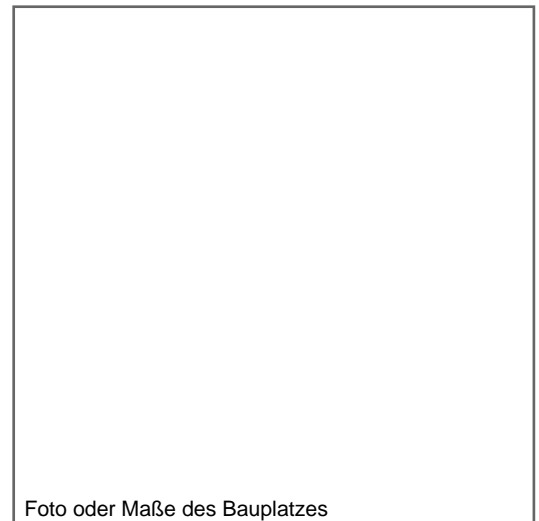


Foto oder Maße des Bauplatzes

INFORMATIONEN ZUM BAUGEBIET:

Das Neubaugebiet „Oberau-Süd III“ liegt in Oberau, einem von acht Ortsteilen der Gemeinde Altenstadt.

Oberau liegt im Süden des Wetteraukreises nahe der Grenze zum Main-Kinzig-Kreis und ist ca. 25 km von Frankfurt am Main entfernt.

Oberau verfügt über stattliche Fachwerkhäuser rund um den gepflasterten Kirchplatz mit seinem überdachten Dorfbrunnen. Von dort erstreckt sich ein verkehrsberuhigtes Wohngebiet, das mit „Oberau-Süd III“ nun eine weitere Erschließung erfährt. Oberau ist umgeben von viel Natur und grenzt westlich an ein Auenschutzgebiet.

?

Dieses neue Wohngebiet zeichnet sich durch seine zentrale Lage mit Blick in die Natur aus.

- Das Baugebiet wird in zwei Bauabschnitten erschlossen.
- Momentan wird der erste Bauabschnitt mit 103 Bauplätzen erschlossen.
- Die Grundstücke können voraussichtlich ab 01. September 2019 bebaut werden.
- Eine Bebauung ist mit Einzel-, Doppel- oder Reihenhäusern möglich.
- Die Gemeinde Altenstadt bietet attraktive Nachlässe:
 - Familien und Alleinerziehende mit mindestens 3 Kindern (bis 18 Jahre) 10 % Nachlass,
 - Familien und Alleinerziehende mit bis zu 2 Kindern (bis 18 Jahre) 5 % Nachlass,
 - Behinderte mit 100 % Erwerbsminderung 10 % Nachlass,Bei den Nachlässen ist nur eine Option möglich!
- Die Kaufpreise liegen bei 250,00 €/qm bzw. 275,00 €/qm (erschlossen).
- Nähere Informationen erhalten Sie direkt von der Gemeinde Altenstadt, Fachbereich Bauen und Umwelt.

Fachbereich Bauen und Umwelt
Juni 2019

Wohngebiet "Neubaugebiet Oberau-Süd III, 1. Bauabschnitt"

63674 Gemeinde Altenstadt - Oberau



Fotos zum Baugebiet:



Gemeinde Altenstadt:

Die Gemeinde Altenstadt besteht aus den Ortsteilen Altenstadt, Enzheim, Heegheim, Höchst, Lindheim, Oberau, Rodenbach und Waldsiedlung. Seit dem Zusammenschluss ist die Einwohnerzahl stetig gestiegen, was nicht nur an der schönen Umgebung, sondern auch der guten Verkehrsanbindung an Frankfurt/Main sowie den Rhein-Main-Ballungsraum liegen mag. Über die Jahre sind in allen Ortsteilen attraktive Neubaugebiete erschlossen worden, ohne jeglichen "Hochhauscharakter".

Altenstadt ist eine Gemeinde mit Geschichte. Im Jahr 767 erstmalig erwähnt, ist die Gemeinde die älteste in Oberhessen.

Zeugen der Stadtgeschichte sind unter anderem der zur Stadtbefestigung gehörende Hexenturm, der während der Hexenprozesse als Gefängnis diente, sowie das Schloss Günderode in Höchst, das 1718 im Stil ländlichen Barocks erbaut wurde. Außerdem sehenswert ist das Kloster Engelthal, das 1268 als Nonnenkloster des Zisterzienserordens gegründet, 1803 im Rahmen der Säkularisation aufgelöst wurde und im Jahre 1962 als Benediktinerinnen-Abtei neu gegründet werden konnte.